

- **Medienarchiv** zu Themen der Mundgesundheit und Ernährung:
 - lernziel- und gruppenorientierte Informations- und Arbeitsmaterialien
 - audiovisuelle Medien
 - Anschauungsmaterial für spielerisches Lernen
- **Mediendatenbank**
Eine stets aktuelle Sammlung informiert umfassend und anschaulich über die landes- und bundesweit herausgegebenen Medien
- **DAJ INFOS**
Der gegenseitige Austausch zwischen den Mitgliedern der DAJ und deren Organisationen auf Länder- bzw. Regionalebene erfolgt u.a. über diesen periodisch erscheinenden Informationsdienst
- **Redaktionsservice**
Fachspezifische Beiträge werden in Publikationen und Zeitschriften veröffentlicht
- **Arbeitsmaterialien für die Gruppenprophylaxe**
Die Aktionsvorschläge und Kopiervorlagen dienen der Unterstützung von Prophylaxekonzepten
- Mehrsprachige Merkblätter
- Medien und Internetpräsentation (www.be-kuessed.de) zur Information und Motivation von Jugendlichen



DAJ
Deutsche Arbeitsgemeinschaft
für Jugendzahnpflege e.V.
Bornheimer Straße 35 a
53111 Bonn

Telefon (02 28) 85 40 636-0
Telefax (02 28) 85 40 636-4

info@daj.de
www.daj.de
www.be-kuessed.de

Organisationsstruktur

Aufgaben und Ziele

Serviceleistungen

Medienangebote

ORGANISATIONSSTRUKTUR

Die DAJ ist eine bundesweit tätige Institution, die sich die Erhaltung und Förderung der Zahn- und Mundgesundheit zum Ziel gesetzt hat.

Die DAJ hat über 40 Mitglieder.

Es handelt sich um

- die Bundesorganisationen
 - der niedergelassenen Zahnärzte
 - der Zahnärzte des Öffentlichen Gesundheitsdienstes
 - der gesetzlichen Krankenkassen
 - der kommunalen Spitzenverbände
- die Landesarbeitsgemeinschaften für Jugendzahnpflege
- Fachverbände sowie
- Firmen und Verbände, die an Prophylaxe interessiert sind.

Die DAJ erhält die finanziellen Mittel für ihre Arbeit aus einer Umlage der Spitzenorganisationen der Zahnärzte, der Krankenkassen und der Landesarbeitsgemeinschaften für Jugendzahnpflege sowie den Mitgliedsbeiträgen der übrigen Mitglieder.

AUFGABEN UND ZIELE

Zahnmedizinische Prophylaxe soll die Mundgesundheit vor allem von Kindern und Jugendlichen verbessern. Dieser Aufgabe fühlt sich die Deutsche Arbeitsgemeinschaft für Jugendzahnpflege e.V. seit ihrer Gründung im Jahre 1949 verpflichtet. (Damals: Deutscher Ausschuß für Jugendzahnpflege e.V.)

Dazu betreibt sie

- Förderung der Jugendzahnpflege im Rahmen der Gesundheitserziehung; vor allem in Kindergärten und Schulen = Gruppenprophylaxe
- Koordinierung von Maßnahmen zur Verhütung und Bekämpfung von Zahn-, Mund- und Kiefererkrankungen
- Erarbeitung von Rahmenrichtlinien und Empfehlungen für die Gruppenprophylaxe
- Vermittlung des Erfahrungsaustausches zwischen den Mitgliedern der DAJ
- Fortbildung und Beratung
- Erarbeitung und Zusammenstellung gruppenprophylaktisch relevanter Medien für Multiplikatoren
- Förderung multikultureller Oralprophylaxe
- Öffentlichkeitsarbeit
- Kontaktpflege mit Institutionen und Organisationen gleicher oder ähnlicher Zielsetzung im In- und Ausland.

SERVICELLEISTUNGEN

- Durchführung von Fachtagungen (Vorträge und Workshops)
- Koordinierung, Analyse und Veröffentlichung der landes- und bundesweiten Dokumentation gruppenprophylaktischer Maßnahmen und Epidemiologischen Begleituntersuchungen zur Qualitätssicherung in der Gruppenprophylaxe
- Herausgabe und Redaktion von DAJ INFOS, dem Mitteilungsmedium für die Beteiligten der Gruppenprophylaxe
- Herausgabe und Redaktion von Tagungsberichten der Fortbildungsveranstaltungen, Broschüren zu grundsätzlichen Themen der Zahn- und Mundgesundheitserziehung und Ernährungslenkung, mehrsprachigen Merkblätter
- Medienberatung bei Unterrichtsvorhaben, Referaten und Fachbeiträgen
- Verleih der Medienaustellung
- Organisation der Öffentlichkeitsarbeit zum »Tag der Zahngesundheit« in Zusammenarbeit mit anderen Organisationen
- Information über Ergebnisse und Erkenntnisse der Dr. Wahl-Preis-Ausschreibungen (Preis für eine Arbeit über ein vorgegebenes Thema auf dem Gebiet der Jugendzahnpflege)
- Inhaltliche und didaktische Bewertung von (Print-)Medien zu Themen der Mundgesundheit und Ernährung in Zusammenarbeit mit anderen Organisationen